



Reges Interesse an den Harleys zeigen Kunden beim Aktionstag.

Foto: Borscheid

Klang der Maschinen auf Truck

HARLEY-DAVIDSON-AKTIONSTAGE bei „Rick’s Motorcycles“

Einmal mehr wurde „Rick’s Motorcycles“ in der Flugstraße 1 in Baden-Oos am vergangenen Wochenende zum Mekka für Motorradliebhaber. Fast schon traditionell erfreuen sich die Harley-Davidson-Aktionstage, „Rick’s Days“, großer Beliebtheit. An drei Tagen konnten sich die Zweiradfreunde neben kulinarischen Leckereien auch mit den neuen Modellen der Premiummarke vertraut machen.

„Rick’s Motorcycles“ bot dabei auch geführte Probefahrten an, die rege in Anspruch genommen wurden. Vor den Augen

der interessierten Besucher wurde auch ein Motorrad mit einer 300er-Bereifung zusammengebaut. Blechner Tim Rädler und Mechaniker Bastian Maisch stellten hierbei ihre ganze Fingerfertigkeit unter Beweis. Da moderne und sichere Motorradbekleidung bei „Rick’s“ schon immer eine Rolle spielt, wurde diese auch bei entsprechenden Modenschauen dem Publikum präsentiert.

Ebenfalls vor Ort waren die Ausspühspezialisten der Firma „Kess-Tech“ mit ihrem Showtruck. Wer echten Harley-

Sound einmal live erleben wollte, musste nur dem kraftvollen Klang der Maschinen auf dem Truck lauschen.

Zu den Dienstleistungen von „Rick’s Motorcycles“ gehören neben Service- und Reparaturarbeiten auch Polierarbeiten, eine eigene Teileproduktion, Um- und Aufbauten und natürlich der Verkauf neuer und gebrauchter Harleys. Der große Showroom mit den preisgekrönten Custombikes macht einen Besuch bei „Rick’s“ auch außerhalb solcher Events jederzeit zu einem Erlebnis. (bor)

Zahnheilkunde als Kunst

„HL-DENTCLINIC“ gründet nach Umzug eine Akademie

Die Adresse Ludwig-Wilhelm-Straße 17 ist zwar neu, aber Dr. med. stom. Henriette Lerner ist einem großen Patientenkreis in Baden-Baden vertraut. Nach langjähriger Tätigkeit in ihrer Praxis im „Vident“-Zentrum hat die Zahnmedizinerin mit ihrer „HL-Dentclinic“ ein neues zahnmedizinisches Zentrum mit den Tätigkeitsschwerpunkten Implantologie, Parodontologie, Oralchirurgie und Ästhetische Zahnheilkunde gegründet.

Mit ihrem Team arbeitet die international anerkannte Medizinerin, deren Befähigung vielfach zertifiziert und ausgezeichnet wurde, daran, ihre persönliche Philosophie in der täglichen Praxis umzusetzen: „Minimal invasiv zum maximalen ästhetischen und funktionellen Ergebnis.“ Das heißt: „Durch denkbar schonende Behandlungsweise den größten Erfolg für den Patienten erzielen.“ Dank eines für jedermann erschwinglichen Finanzierungsmodells der Praxis brauchen auch Kassenpatienten in Zukunft nicht auf Ästhetik und ein strahlendes Lächeln zu verzichten.

Darüber hinaus gründet Dr. Henriette Lerner zeitgleich mit der Eröffnung ihrer „HL-Dentclinic“ in Baden-Baden eine Akademie, deren erklärtes Ziel es ist, den höchsten Standard der Zahnmedizin in der Symbiose von fachlicher Kunst, Wissenschaft und Technologie zu vertreten. Als eine von weltweit mehr als 300 interdisziplinären Studiengruppen des „Seattle Study Club“ (SSC) steht das Konzept für Fortbil-



Dr. Henriette Lerner beteiligt sich an einer weltweiten Zahnmedizin-Studiengruppe.

Foto: pr

dung auf höchstem Niveau mit praktischem Bezug und kollegialem Austausch über Grenzen hinweg.

Im Rahmen monatlicher Treffen findet rege Kommunikation unter den Mitgliedern statt, die sich beruflicher Exzellenz und vorbildlicher Pra-

xisführung verpflichtet haben. Gewinner dieses Projekts sind neben den Kollegen der Zahnheilkunde und korrespondierender Berufe nicht zuletzt die Patienten, die auf ein optimales Behandlungskonzept vertrauen können. (gib)

◆ www.hl-dentclinic.de

Liebe zum Detail

CGE gestaltet ehemalige Stadtbibliothek um

Sichtlich beeindruckt zeigte sich Baden-Badens Oberbürgermeister Wolfgang Gerstner beim Besuch der neuen Räumlichkeiten des „Centrums für Gesundheit und Entwicklung“ (CGE) in der Lange Straße 43. Gemeinsam mit dem ersten Bürgermeister Werner Hirth und Markus Börsig, Geschäftsführer der Gesellschaft für Stadterneuerung (GSE), folgte einer Einladung der Gesellschafterinnen des CGE, Anke Beeh und Sabine Jansen.

„Willkommen in unseren Träumen“, sagte Jansen zur Begrüßung der städtischen Abordnung. Bei einem kleinen Rundgang zeigten die Geschäftsführerinnen den Gästen die neuen, ganz nach den Richtlinien der Feng-Shui-Lehre gestalteten (T)Räume. Die ehemaligen Räumlichkeiten der Stadtbibliothek wur-

den mit Liebe zum Detail umgestaltet. „Viele unserer Besucher werden von der Ruhe, die hier herrscht, angenehm in Beschlag genommen“, erzählte Sabine Jansen. Das CGE bietet eine Plattform für therapeutische Netzwerkarbeit. Es werden gezielt Menschen aller Altersgruppen und Lebenssituationen angesprochen. Die Besucher finden ein großes Angebot rund um die Themen Gesundheitsprävention und Persönlichkeitsentwicklung. Ein Team von Therapeuten verschiedener Fachrichtungen garantiert die Vielfalt an Angeboten. Das Centrum sieht sich obendrein als Ort der Begegnung, in dem man sich austauscht. An Wochenenden finden außerdem Seminare und Workshops zu unterschiedlichen Themen statt. (bor)

◆ www.cge-baden-baden.de



Die Stadtoberen informieren sich im „Centrum für Gesundheit und Entwicklung“.

Foto: Borscheid

CLEVER KOMBINIEREN



Der optimale Mix für Ihre Werbebotschaft!

www.badisches-tagblatt.de



TAGESZEITUNG BADISCHES TAGBLATT WOCHENJOURNALE
FORMAT IN JEDER BEZIEHUNG